

# Hilfe für Hessens Haushalte

Hausfrauen-Bund wird zu „Netzwerk Haushalt“ · Landesverband ab sofort in Korbach

Ihren „Haushalt“ komplett umstrukturiert haben die Mitglieder des Hausfrauen-Bundes Hessen: Die Geschäftsstelle des Landesverbandes ist von Darmstadt nach Korbach umgezogen, aus dem Verband wird ein Netzwerk.

VON NATALIE VOLKENRATH

**Korbach.** „Seit gestern nennen wir uns nicht mehr Deutscher Hausfrauen-Bund, sondern DHB – Netzwerk Haushalt“, berichtet Landesverbandsvorsitzende Anne Mitschulat (Diemelstadt) bei der Eröffnung der neuen Räume in der Dalwigker Straße 1 in Korbach am Freitag. „Der alte Zopf ist ab“, ist sie vom moderneren Namen überzeugt.

Stolz präsentiert Anne Mitschulat gemeinsam mit ihrer Stellvertreterin Liane Reichhart (Korbach) sowie den Mitarbeiterinnen Kerstin Decker, Julia Lissin und Anke Erdil-Beutel die großzügigen, lichtdurchfluteten Büros inmitten der Korbacher Altstadt. „Es ist gegen den Trend, eine Landesgeschäftsstelle von Süd- nach Nordhessen zu verlegen“, erläutert Anne Mitschulat. Die Entscheidung sei aus persönlichen und organisatorischen Gründen gefallen. Schließlich seien die beiden ersten Vorsitzenden in Waldeck-Frankenberg zu Hause.

## Verbraucher schützen

„Ich habe es in zehn Jahren als Minister nicht geschafft, das Ministerium zu verlegen“, lächelt Minister a. D. Wilhelm Dietzel (CDU) und beglückwünscht die Damen zum Umzug. Für Dietzels Landtagskollegen Reinhard Kahl (SPD) ist „eine Landesgeschäftsstelle im Kreis eine große Bereicherung“. „Sie werden diesen Schritt nicht bereuen“, verspricht Korbachs Bürgermeister Klaus Friedrich. In Waldeck-Frankenberg gebe es bereits enge Netzwerke, verweist das „einzige männliche Mitglied des DHB-Ortsverbandes Korbach“ auf die neue



„Arbeit im Zeichen der Sonne“ (v. l.): Ingelore Kiesel, Margret Harlinghausen, Liane Reichhart und Gabriela Kucsera vom DHB-Landesverband Hessen, die Geschäftsstellen-Mitarbeiterinnen Kerstin Decker, Julia Lissin, Vorsitzende Anne Mitschulat und Buchhalterin Anke Erdil-Beutel. Foto: Volkenrath

Firmierung, Verbraucherschutz sei ein wichtiger Dienst für die Bürger, ergänzt Friedrich.

Die Verbraucherberatung ist jedoch nur eines der zahlreichen Aufgabengebiete, mit denen das fünfköpfige Team um Anne Mitschulat und Liane Reichhart in dem stattlichen Fachwerkhaus in der Dalwigker Straße betraut ist. Für die zahlreichen Gäste aus dem Hessischen Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz, dem Regierungspräsidium Gießen, aus Landes-, Kreis-, und Kommunalpolitik sowie aus den nordhessischen DHB-Ortsvereinen listet die Landesverbandsvorsitzende die Hauptaufgaben auf:

- Koordination der Arbeit in den Ortsverbänden, zum Beispiel Information und Weiterbildung.
- Mitgliederverwaltung
- Öffentlichkeitsarbeit
- Organisation der Arbeit in den sieben Hauswirtschafts- und Verbraucherberatungen in Hessen. Eine davon befindet sich in der Korbacher Kirchstraße (Jugendhaus).
- Als Berufsverband der Haushaltsführenden vertritt der Ver-

band die Interessen derer, die in privaten Haushalten beschäftigt sind.

● Forderungen an politische Gremien, zum Beispiel für die bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf und die Aufnahme von Hauswirtschaft und Verbraucherbildung in den Lehrplan der Schulen.

## Haushalt überfordert viele

Ein weiterer wichtiger Baustein ist das von Kerstin Decker betreute Projekt „Alltagskompetenzen“. Frauen unterschiedlicher Herkunft und Bildung erhalten lebensnahe Tipps, zum Beispiel zu Ernährung und Finanzen. Jungen Familien Kernkompetenzen der Hauswirtschaft nahezu bringen, hält Anne Mitschulat für bedeutend. Da der Beruf oft wenig Zeit lasse, seien viele Frauen und Männer mit der Haushaltsführung überfordert.

Folge kann unter anderem eine ungesunde Ernährung sein. „30 Prozent der eingeschul- ten Kinder sind übergewichtig“, berichtet Dietzel. Haupt- und ehrenamtlichen Kräften dan-

ke er daher für die wertvolle Arbeit. „Verbraucherschutz gewinnt immer mehr an Bedeutung“, betont Ministeriumsmitarbeiter Dr. Arno Zips und nennt als Beispiele „unlautere Telefonwerbung und Internet-Abzocke“. „Das operative Geschäft übernimmt der DHB als Dienstleister für uns“, dankt er für die gute Zusammenarbeit. „Der beste Verbraucherschutz ist, wenn der Verbraucher selbst gut informiert ist“, hebt Helmut von Zech, verbraucherpolitischer Sprecher der FDP-Landtagsfraktion, hervor.

## „An vorderster Front“

„Seit der Gründung des Landesverbandes 1949 waren die Mitglieder des Hausfrauen-Bundes gerade in Krisenzeiten immer an vorderster Front“, resümiert Anne Mitschulat. Getreu der Verbandsinitialen möchte ihr Team auch in Zukunft am neuen Standort Korbach durch „Denken, Handeln und Bewegung“ überzeugen.



Mehr Hintergründe finden Sie im Internet unter [www.hausfrauenbund-hessen.de](http://www.hausfrauenbund-hessen.de).